

Grundschulen in München / Erfahrungsberichte Oberbayern gesucht

Beitrag von „Anja82“ vom 9. Mai 2019 19:53

Du scheinst den Begriff ja gar nicht richtig zu kennen. Er wird nämlich, vom Ursprung, mit typisch deutschen Eigenschaften verknüpft, also auch Ali Örztürk kann sich eigentlich wie ein "Alman" verhalten. Das passt aber nicht mit dem Zusammenhang den du meinst. Du meinst, dass Mietinseressenten, die einen deutschen Nachnamen haben, bevorzugt werden. Da wir selbst vermieten kann ich dir sagen, dass das nicht unser Kriterium war, als wir vor kurzem über 200 Interessenten hatten. Feste Arbeitsverhältnisse, regelmäßiges Einkommen etc. war bei uns vorne. Und ja es ist eine Single-Alman-Frau geworden. Das lag aber eher an der Größe der Wohnung, die wir nicht an Familien vermieten wollten.

Letztlich haben wir Lehrer doch eine Verantwortung und ja "Deutscher" und "Alman" wird heute auf Schulhöfen in Berlin und Hamburg (da weiß ich es sicher) als Schimpfwort benutzt. Ich setze es eigentlich mit "Kanacke" gleich. Aber ich lasse es jetzt. Ich kenne auch wirklich keine Deutschen, die sich so nennen.